

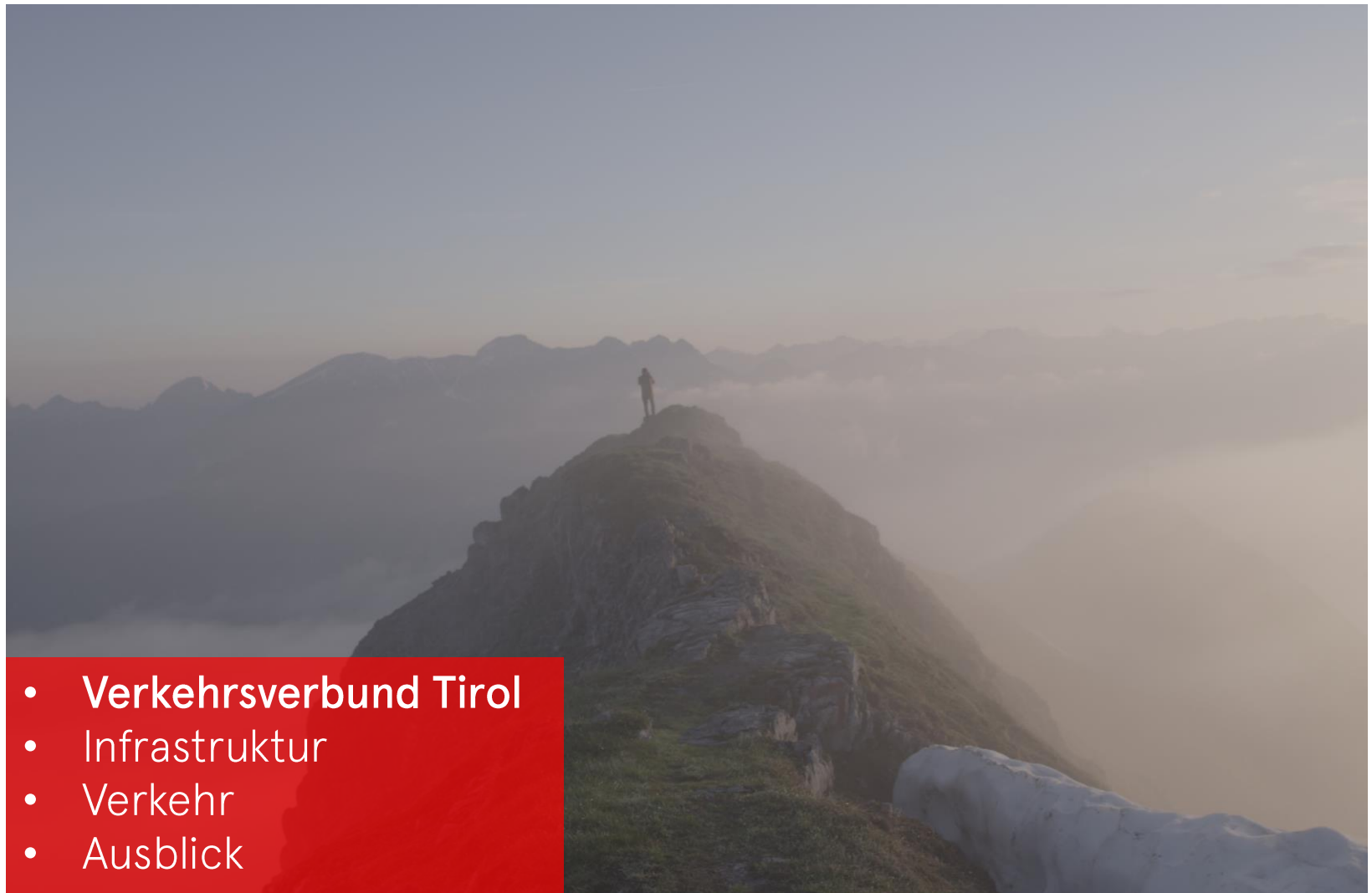


Verkehrsverbund Tirol

GesmbH

Eine moderne
Schieneninfrastruktur als Impuls
für den regionalen
Personennahverkehr





- **Verkehrsverbund Tirol**
- Infrastruktur
- Verkehr
- Ausblick



Der Mobilitätsdienstleister des Landes Tirol

- Planung, Finanzierung und Bestellung von Gesamtmobilitätsangeboten
- Tarif
- Vertrieb und Information
- Marketing/Kundeninformation



Leistungsspektrum

- Rund 43 Mio. Bestellkilometer (Bus + Schiene)
- 200 Linien im Verbund inkl. Orts- und Stadtverkehr
- 650 Busse pro Tag gesamt im Einsatz
- 36 beauftragte Verkehrsunternehmen



WIR SIND MOBILITÄT.

Mit umweltfreundlicher Mobilität begeistern wir immer mehr Menschen.

Die Bedürfnisse unserer KundInnen sind unser täglicher Auftrag.

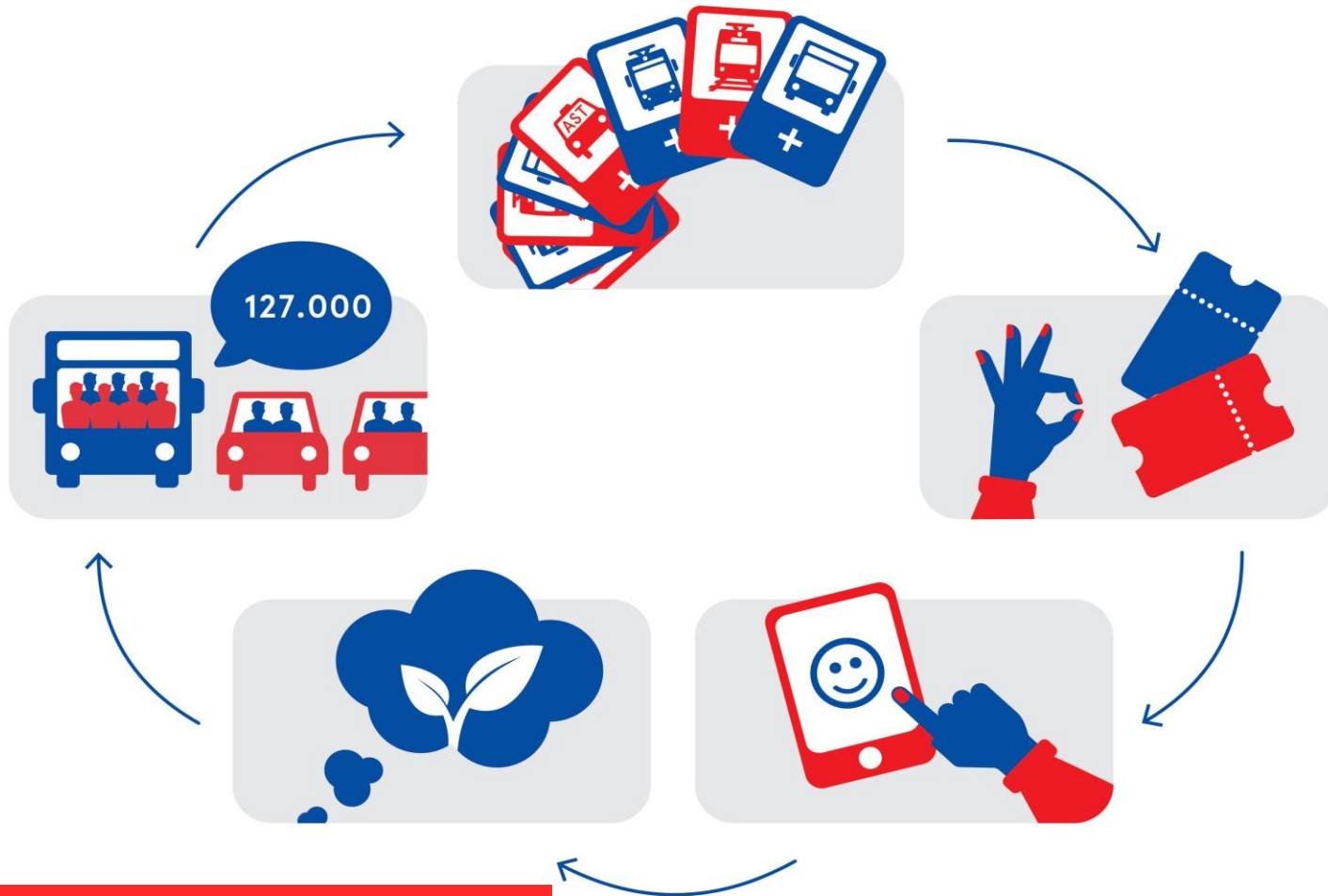
Wir denken unternehmerisch und handeln wirtschaftlich.

Wir gestalten die Zukunft der Mobilität und schaffen Innovationen.

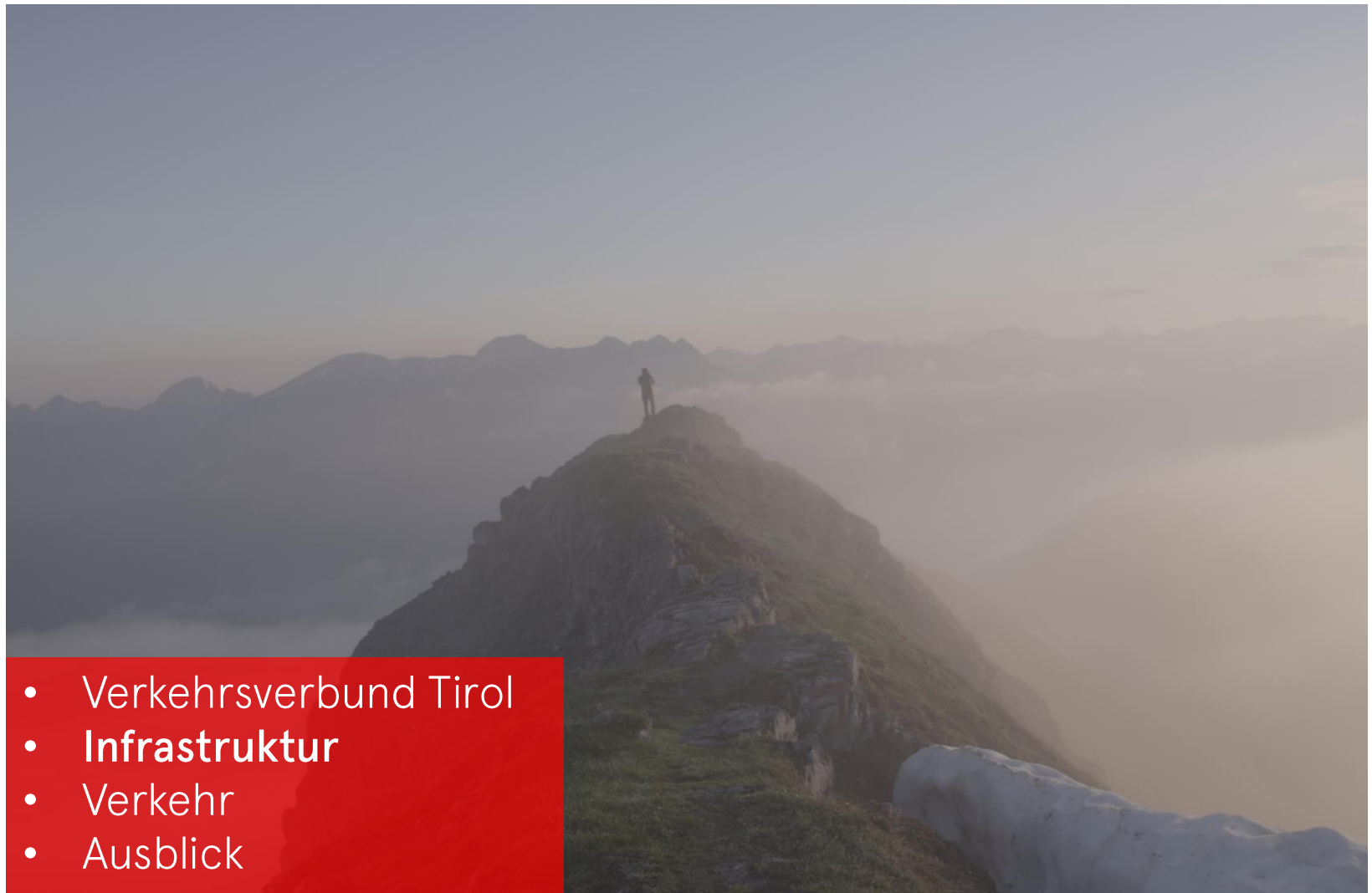
Wir wachsen mit unseren MitarbeiterInnen.

Wir arbeiten mit unseren PartnerInnen am gemeinsamen Erfolg.





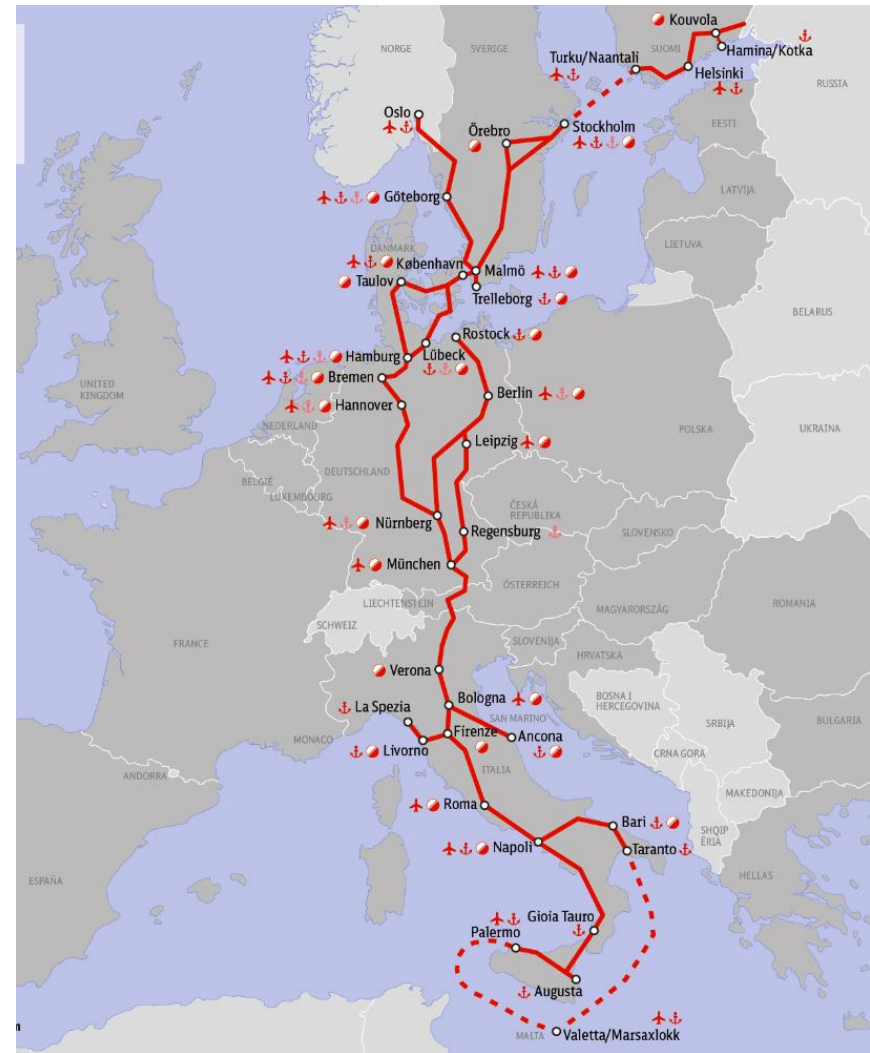
VVT Strategie 2020



- Verkehrsverbund Tirol
- **Infrastruktur**
- Verkehr
- Ausblick

Brenner-Nordzulauf

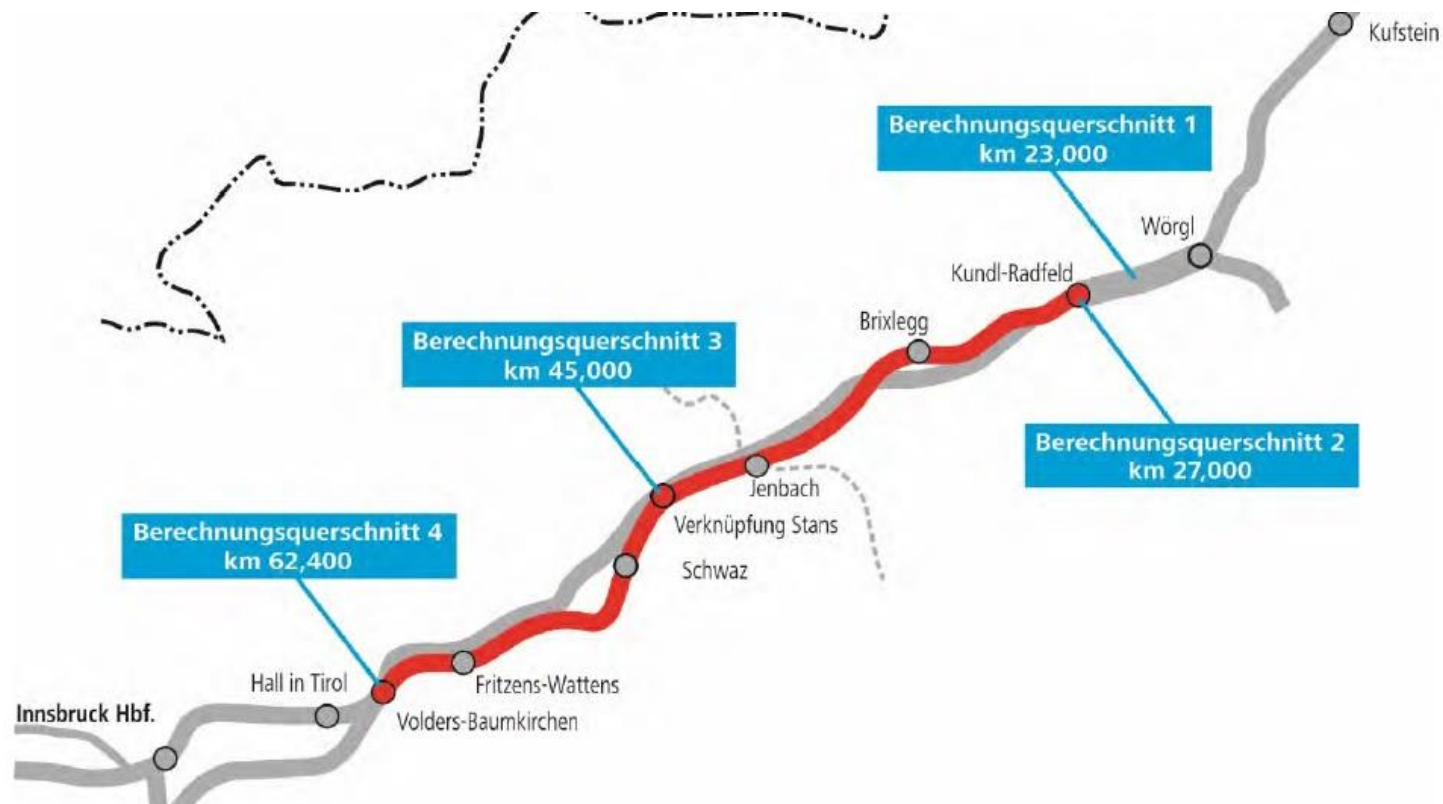
- Leistungsfähige Anbindung des Brenner Basis-Tunnels an Deutschland/Skandinavischen Raum
- EU-Kernnetzkorridor Skandinavian-Mittelmeer
- Brenner Basis-Tunnel als Nadelöhr und Schlüsselprojekt für Gesamtausbau





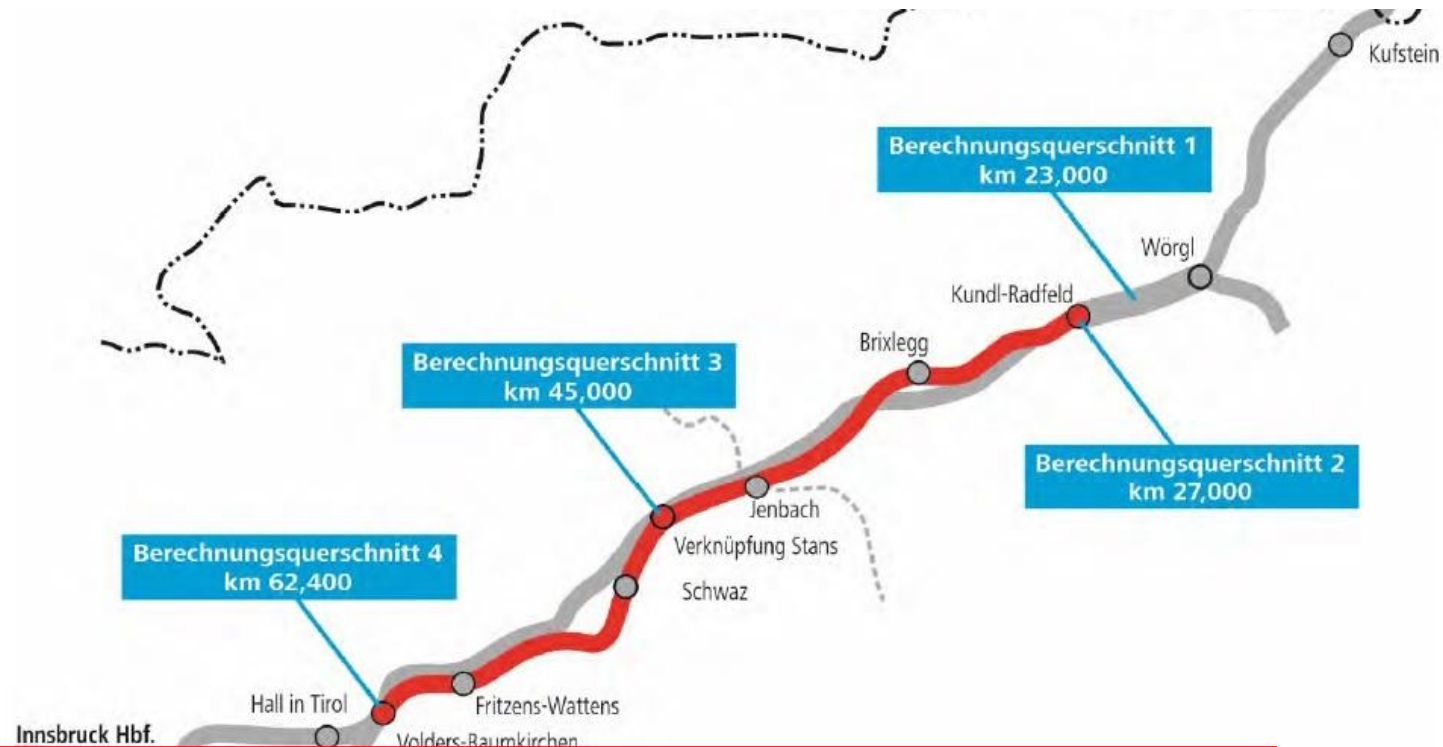
Neubaustrecke Unterinntal

- Seit 2012 in Betrieb
- Höchstgeschwindigkeit (220 km/h)
- Leistungsfähiges Signalsystem (European Train Control System ETCS Level 2)
- Hohe Leistungsfähigkeit (Anzahl Züge)
- Verknüpfung mit Bestandsstrecke



- 41 km Neubaustrecke Unterland (Volders-Baumkirchen bis Wörgl-Kundl)
- 2-gleisige Hochleistungsstrecke ETCS Level 2 (zusätzlich zur 2-gleisigen Bestandsstrecke)

Bildnachweis: ÖBB Infrastruktur

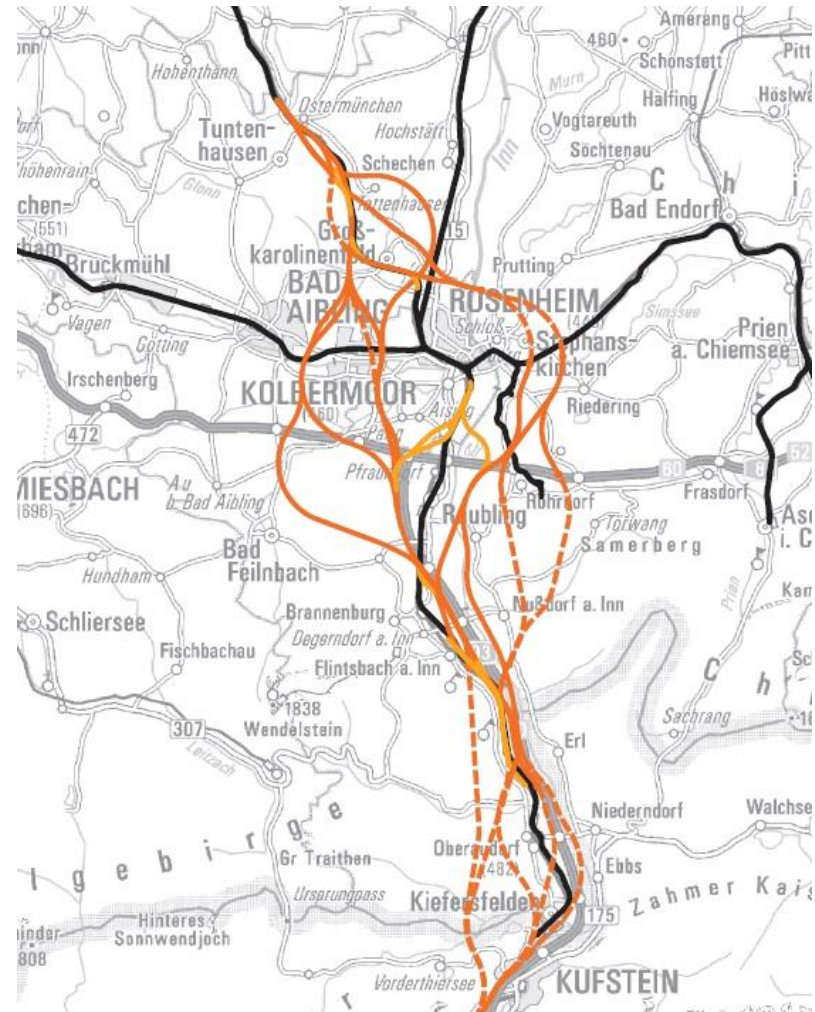


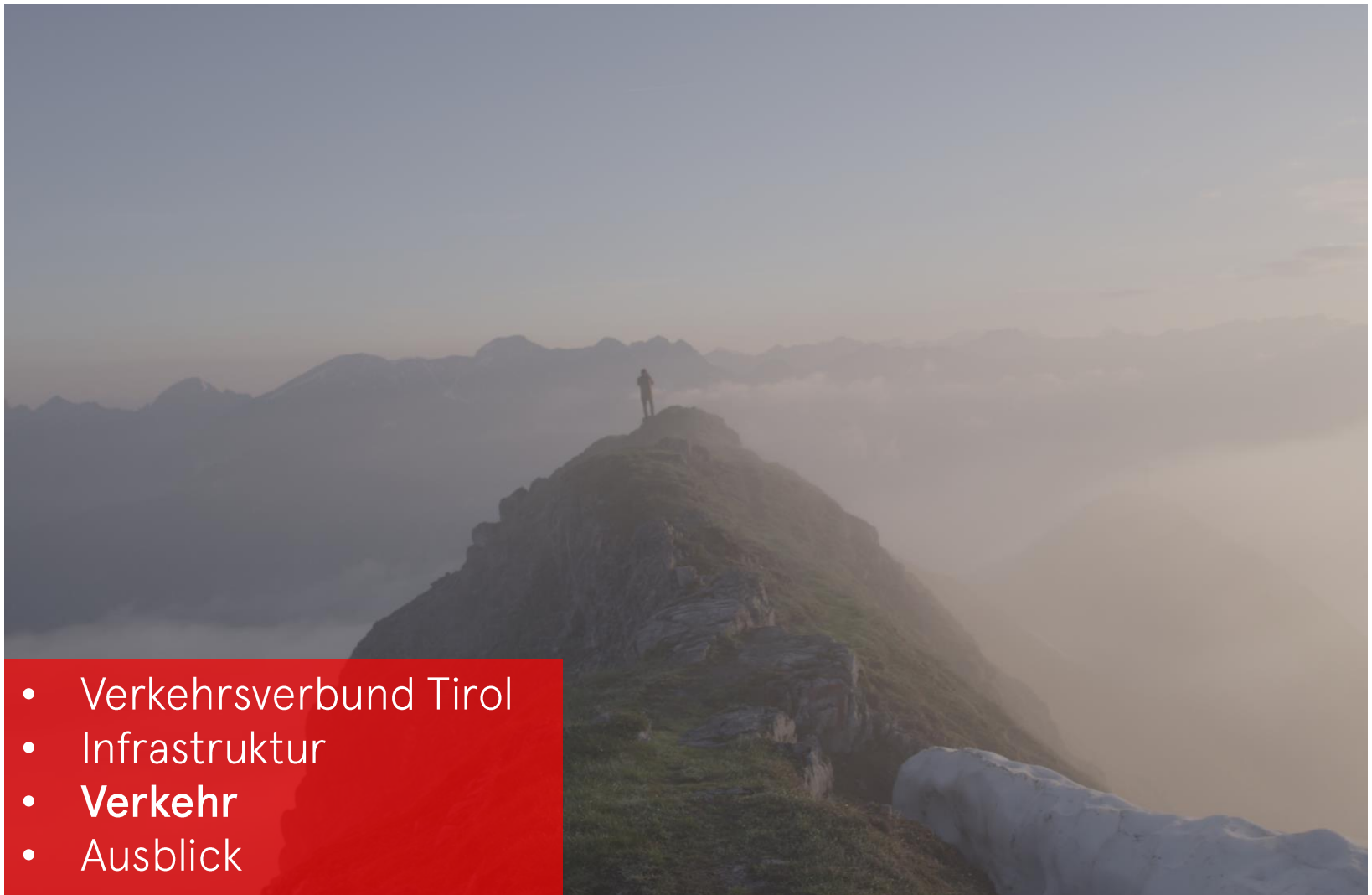
- Verknüpfung zwischen Stans – Kundl (erlaubt Bedienung Jenbach für Fernverkehr und besonders beschleunigten Nahverkehr auf der Neubaustrecke)
- Anbindung Sautrog-Tunnel 12,7 km zur Bestandsstrecke Brenner (Umfahrung IBK)

Bildnachweis: ÖBB Infrastruktur

Ausblick

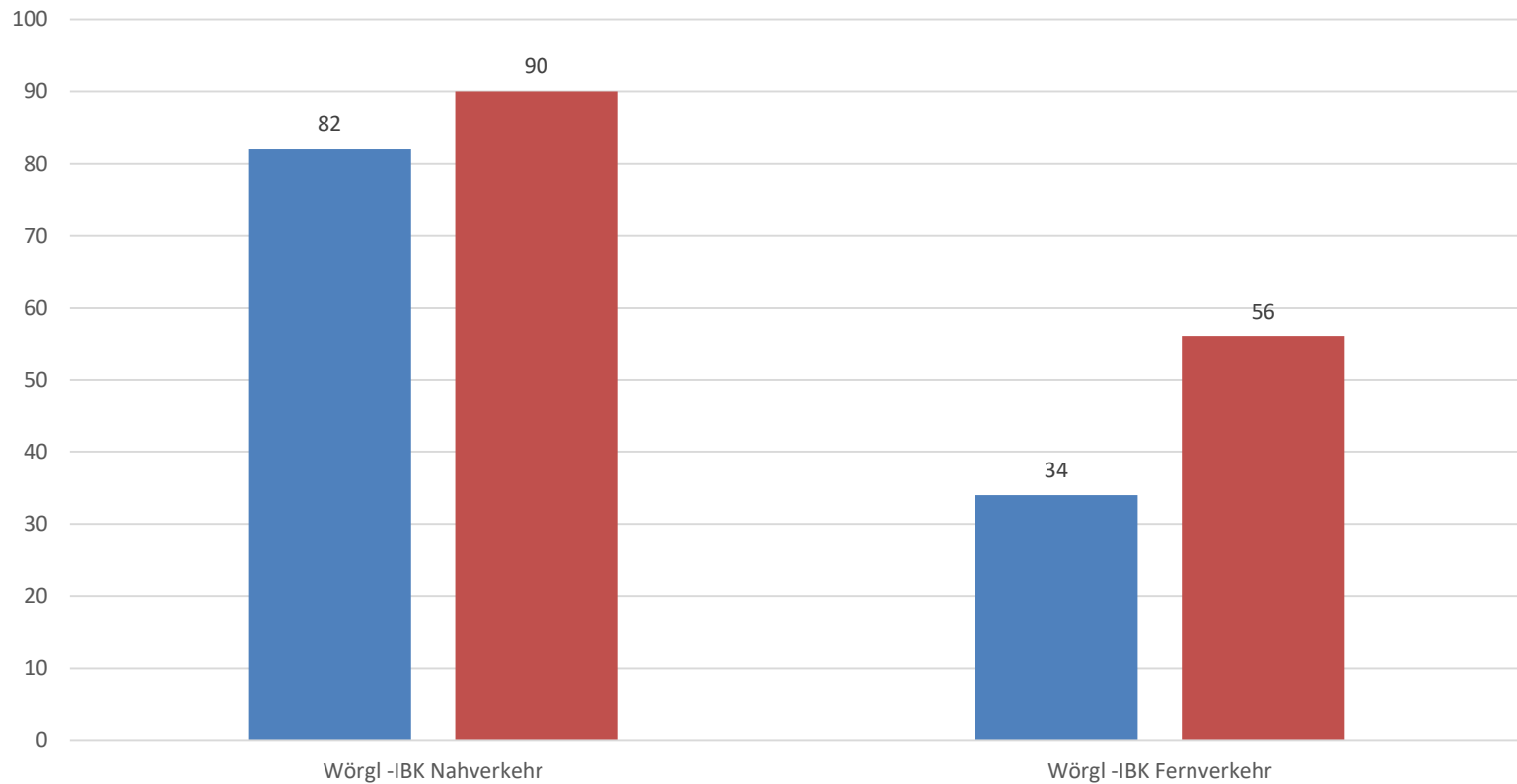
- 1. Verlängerung der Neubaustrecke zwischen Schaftenau – Knoten Radfeld (ca. 21 km)
- 2. Verknüpfung Schaftenau: Weiterführung Richtung Raum Rosenheim
- 3. Ertüchtigung zwischen Rosenheim und München





- Verkehrsverbund Tirol
- Infrastruktur
- **Verkehr**
- Ausblick

Anzahl Züge Wörgl - IBK pro Werktag (2012 – 2019)



Anzahl Züge Wörgl – Innsbruck pro Werktag



Neubaustrecke Unterinntal

- Eröffnung im November 2012
- 60 Personenzüge auf der Neubaustrecke pro Werktag
- 4 Nahverkehrszüge
- 56 Fernverkehrszüge



Regionaler Personennahverkehr

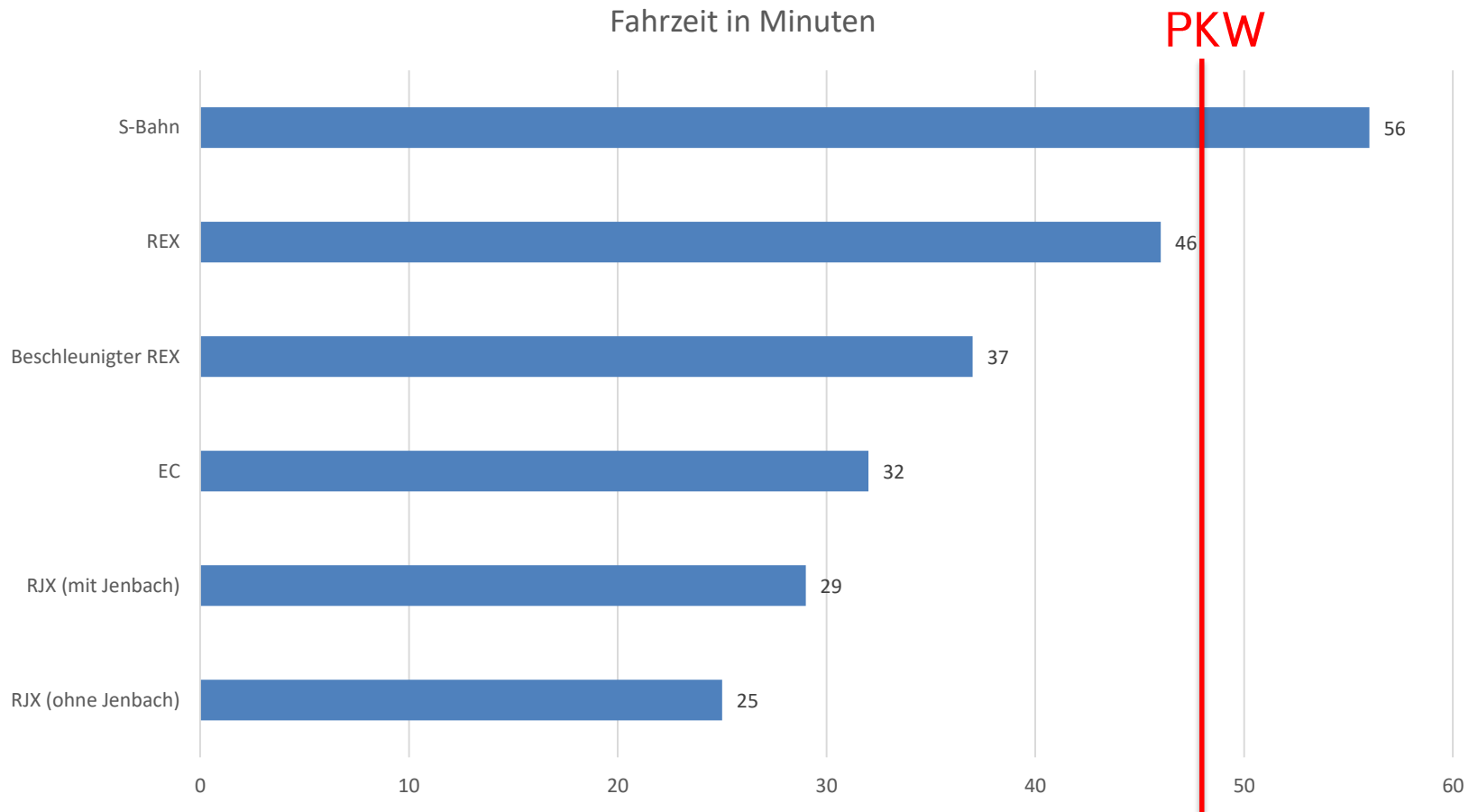
- Fernverkehrsfahrzeuge werden vereinzelt schon eingesetzt (HVZ REX IBK – Wörgl)
- Haltemuster Kufstein – Wörgl – Jenbach– Innsbruck
- Künftige Neufahrzeuge Talent 3 sind ETCS-tauglich
Talent 3 können als REX auf der Neubaustrecke geführt werden





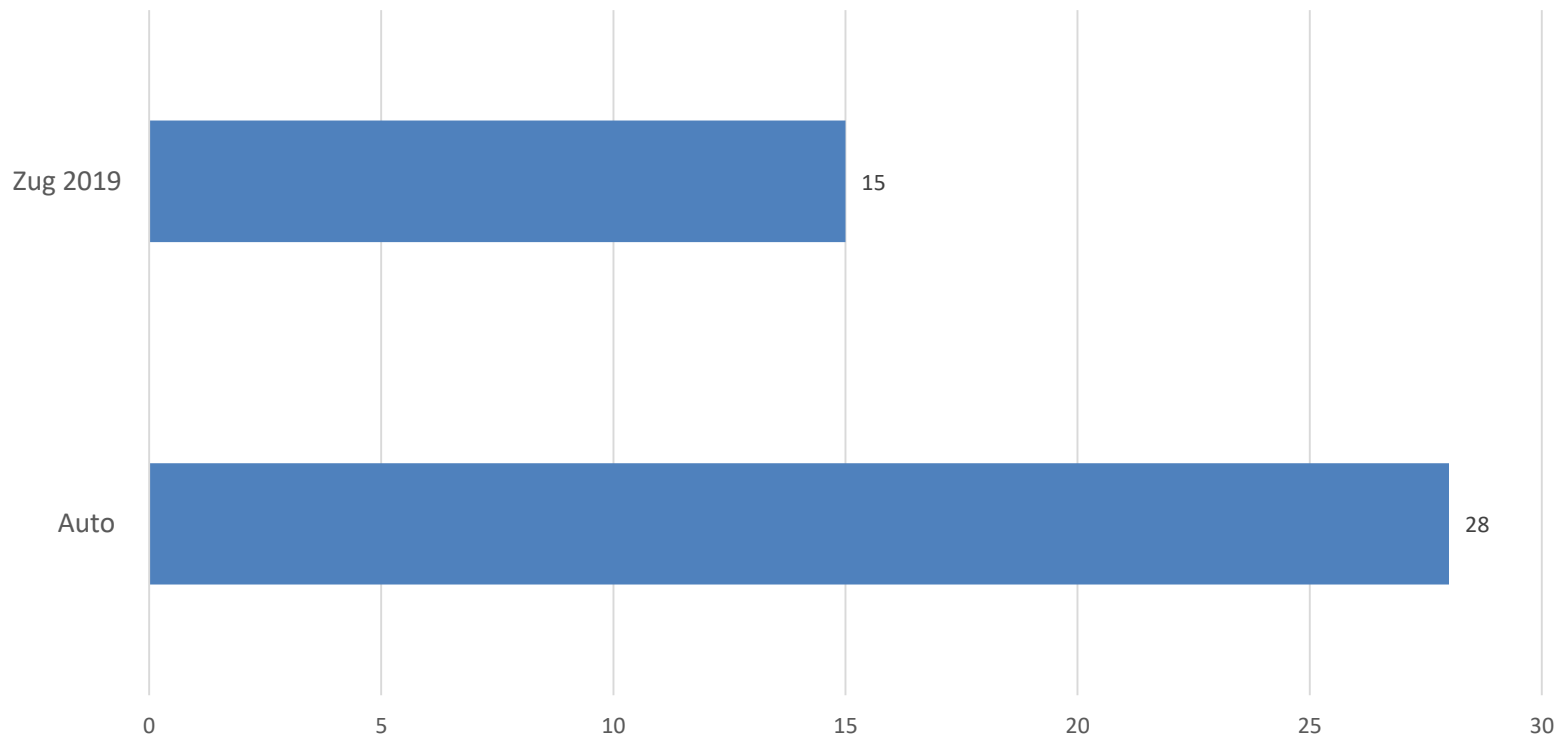
Fahrzeiten Wörgl – Innsbruck

- HVZ REX neu: 37 Min
- HVZ REX alt: 47 Min



Fahrzeiten Wörgl - Innsbruck

Fahrzeit Innsbruck - Jenbach



Fahrzeiterparnis von 13 Min gegenüber Auto



© TT/Thomas Böhm

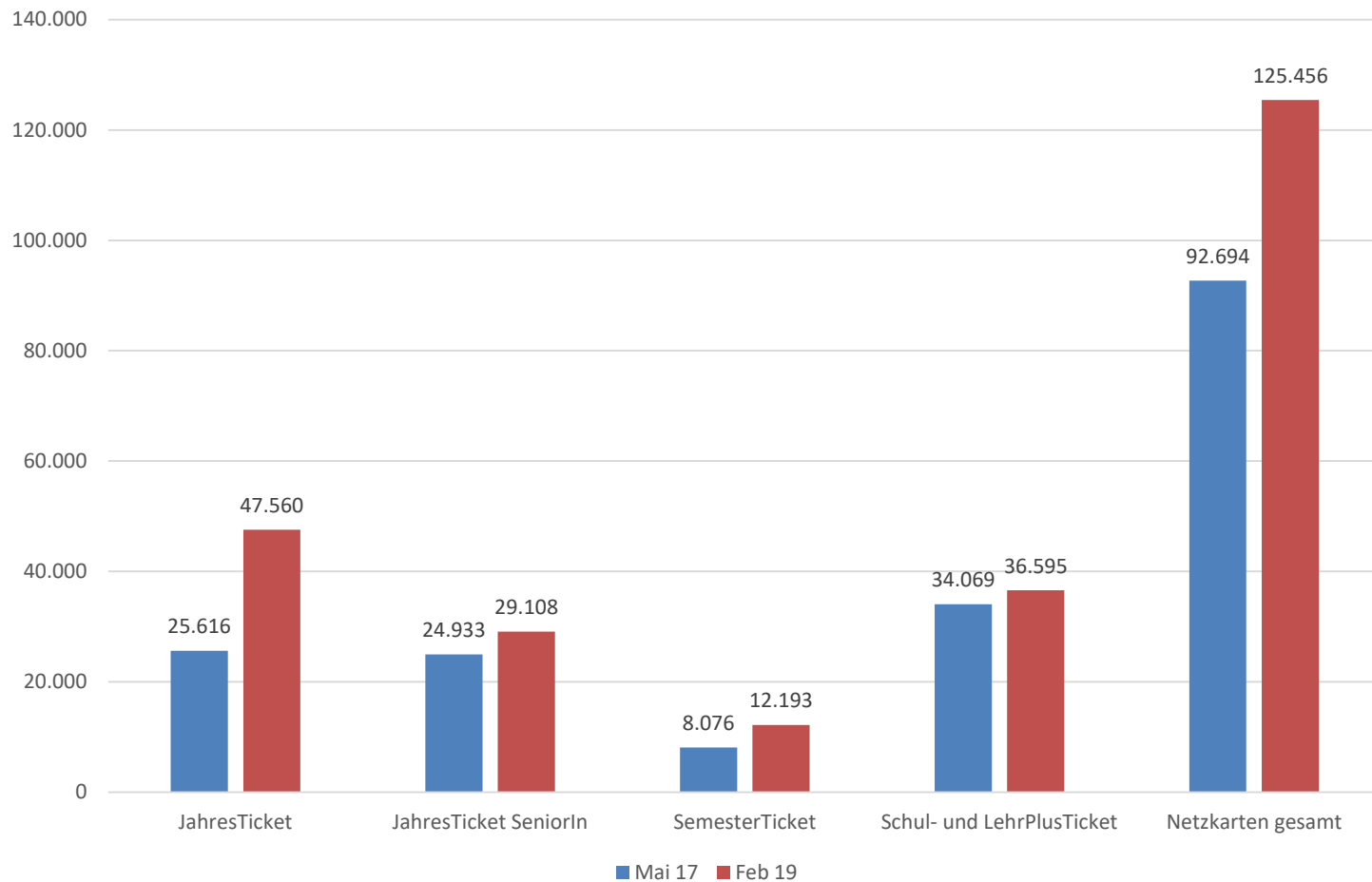
IG-L (100 km/h)



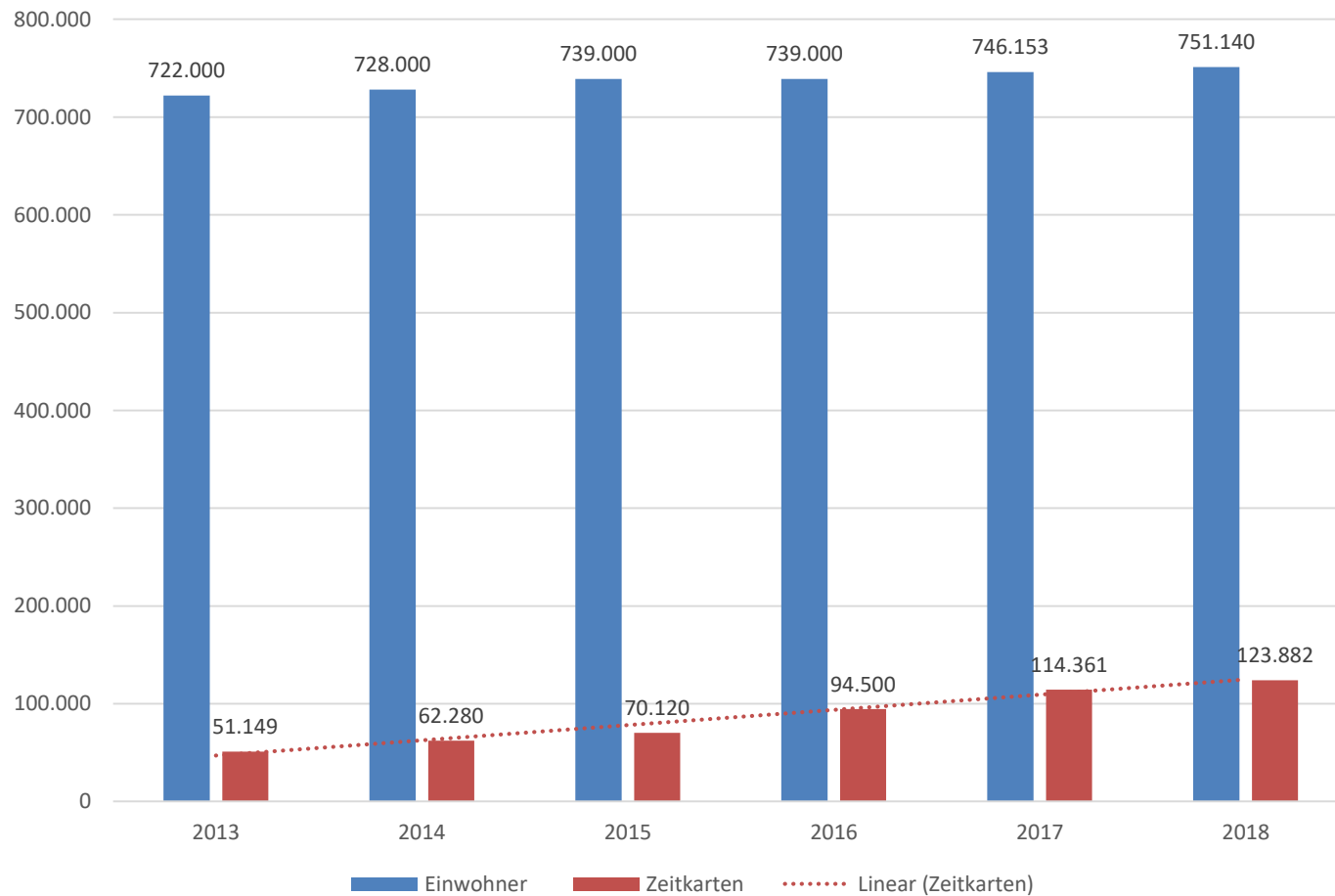
0 km/h



220 km/h

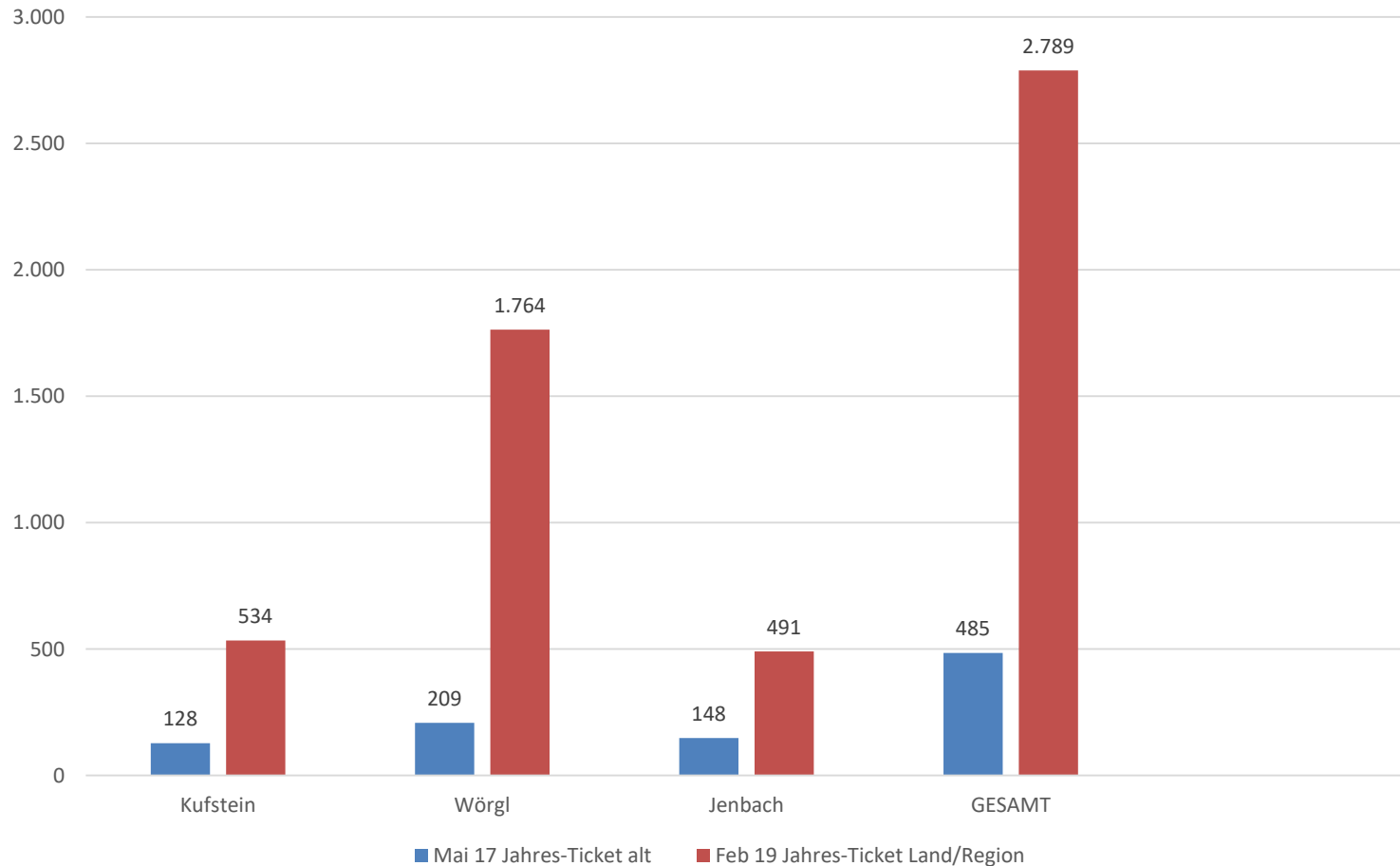


Verkauf Netzkarten Tirol



Verkauf Netzkarten Tirol

Verkaufszahlen Jahres-Tickets



Verfünffachung der Netzkartenverkäufe



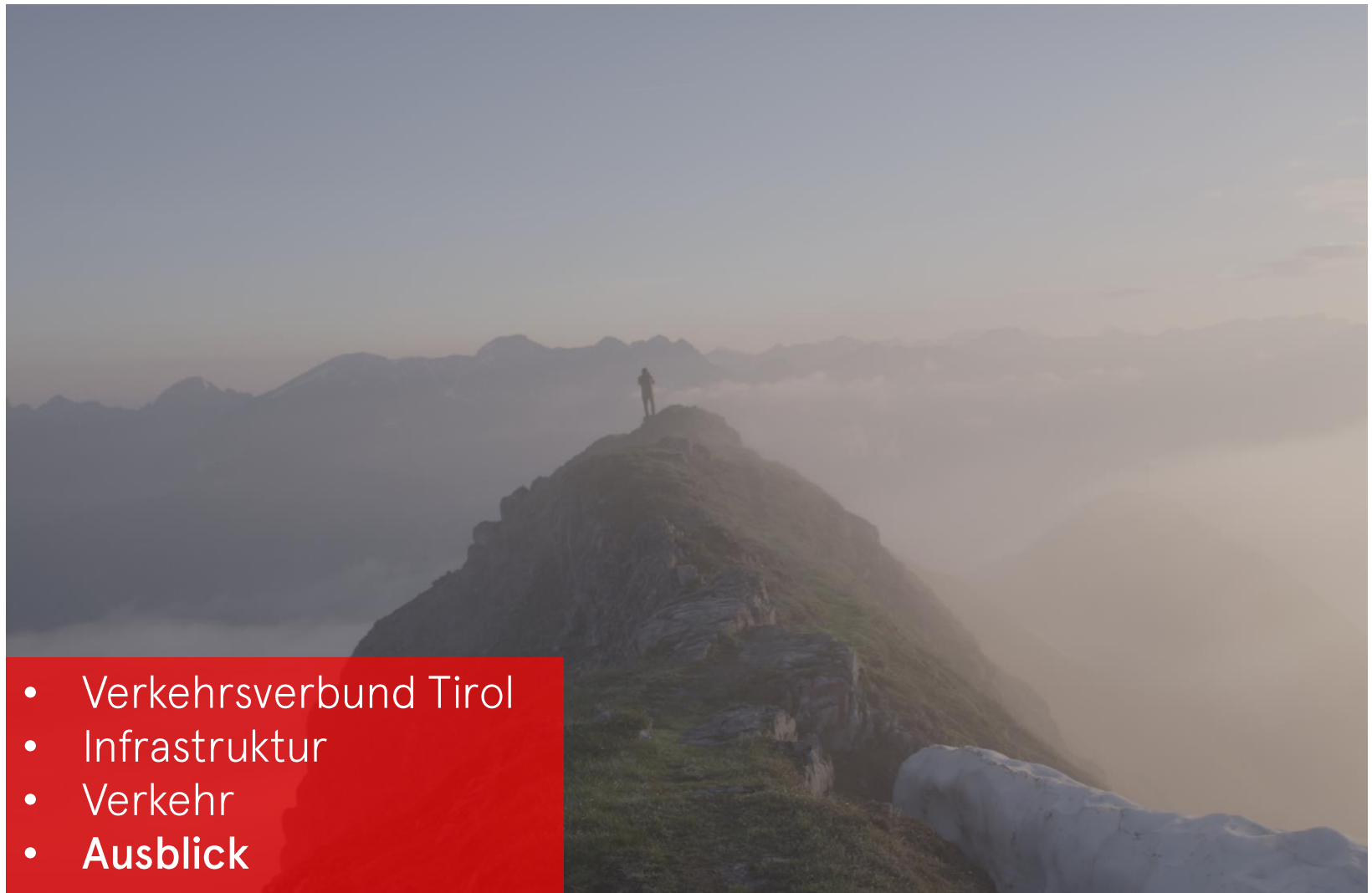
Zusatznutzen: Erneuerung Haltestelleninfrastruktur

Bildnachweis: Von Bahnhoftirol - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=27603778>



Bahn gewinnt gegenüber Auto deutlich an Attraktivität

- Mehr Züge
- Schnellere Verbindungen
- Mehrkunden



- Verkehrsverbund Tirol
- Infrastruktur
- Verkehr
- **Ausblick**



Voraussichtliche Zeitleiste

- 2025 Baubeginn Schaftenau – Knoten Radfeld möglich
- Weitere Projektabschnitte zwischen Schaftenau – Rosenheim – München



Voraussichtliche Zeitleiste

- 2020 Neuer Verkehrsdienstvertrag ÖBB
(Grundlage für Talent 3)



Ausblick

- Ab 2021 Einsatz von 25 ETCS-tauglichen Fahrzeugen im Nahverkehr
- Überlegung zum Ausbau beschleunigter REX-Verbindungen ab 2021